

# Austausch Teilzeit / Vollzeit mit Kindern

Beitrag von „chilipaprika“ vom 8. Mai 2023 13:25

[Zitat von state\\_of Trance](#)

Ja das mag in deinem Fall so sein. Aber gewünscht hättest du sie dir schon. Wer Vollzeit kinderlos arbeitet, fragt in der Regel gar nicht danach.

Ich finde ein System, in dem Alle Wünsche (!) haben dürfen, schon ziemlich erstrebenswert.

Man muss realistisch sein und wissen, wie das System funktioniert.

Anzunehmen, alle TZ-Leute würden sich die mittleren Stunden wünschen oder keine\*r möchte früh oder spät arbeiten, ist genauso verkehrt, wie anzunehmen, dass alle einen kompakten Stundenplan haben wollen.

Ich mag nicht zur ersten Stunde und ich kann mir Besseres vorstellen, als jeden Tag zur 10., aber meine Prioritäten liegen in meinen Klassen. Ebenfalls stehe ich nicht auf einen kompakten Stundenplan und WENN ich eine Freistunde habe, dann lieber eine doppelte Freistunde als eine einzelne. Das habe ich mal meinem Stundenplaner gesagt, der dachte, mir damit eine Freude zu machen (also lieber zwei mal 1 als einmal 2 und einmal 0). Ich habe Kolleg\*innen, die WOLLEN zur ersten Stunde und sind eh da, auch wenn sie zur 3. haben, es gibt welche, die wollen später (lustigerweise habe ich gerade nur Kolleg\*innen ohne minderjährige Kinder im Blick).

WENN das im Stundenplan passt, sind solche Infos auch nicht schlecht und glücklich Mitarbeiter\*innen sind auch wichtig.

Ein System, das nur die Wünsche einer bestimmten Personengruppe berücksichtigt oder gar abfragt, gerät Gefahr, sich zu zerlegen (und trotzdem bin ich mir dessen bewusst, dass mein "einmal wöchentlich ausschlafen" weniger wichtig ist als "wegen Kita erst zur 3.")